

Beschlussvorlage Nr.: 2020/7/131

öffentlich

Betreff:

Antrag der CDU/FDP-Fraktion: Mehrkindfamilienkarte im Kyffhäuserkreis

Beschluss:

Die Kreisverwaltung beteiligt sich aktiv an der Verbreitung und Bewerbung der Mehrkindfamilienkarte des Verbandes kinderreicher Familien Thüringen e.V. Die Kreisverwaltung nutzt dazu Bewerbungsmöglichkeiten in eigenen familienorientierten Publikationen (z.B. Familienpass, Babyhausbesuche) und unterstützt den Verband kinderreicher Familien Thüringen e.V. bei der Etablierung ihres Angebotes vor Ort (z.B. Austausch zu Trägern, Unternehmen oder Kommunen die beteiligt werden könnten).

Beratungen:

Gremien	Datum	Abstimmungsergebnis
Kreistag	21.12.2020	abgesetzt
Jugendhilfeausschuss	22.02.2021	Ja: 10 Nein: 0 Enth: 0 Bef: 0
Ausschuss für Soziales, Familie, Gesundheit, Gleichstellung und Ausländerfragen	04.03.2021	Ja: 9 Nein: 0 Enth: 0 Bef: 0
Kreisausschuss	17.03.2021	Ja: 7 Nein: 0 Enth: 0 Bef: 0
Kreistag	31.03.2021	Ja: 37 Nein: 0 Enth: 0 Bef: 0

Finanzielle Auswirkungen

1. Abstimmung mit Kreiskämmerei nicht erforderlich
2. Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaffungs-/Herstellungskosten)
3. Einnahmen
4. Finanzierung
Eigenanteil (Eigen- und Fremdmittel)
Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)
5. Veranschlagung
HH-Jahr
Überplanmäßige Ausgabe
Außerplanmäßige Ausgabe
HH-Stelle

Stellungnahme der Kreiskämmerei:

Einreicher: Die CDU-/FDP-Fraktion, Knut Hoffmann

Sachverhalt:

In Thüringen und im Kyffhäuserkreis ansässige Familien oder Elternteile mit 3 und mehr Kindern stehen oft vor dem Problem, dass Familienkarten öffentlicher Freizeit- oder Kultureinrichtungen einen Teil der Familien nicht im Blick haben: die fast 10% der Kinderreichen.

Im Kyffhäuserkreis leben ca. 600 Familien mit 3 und mehr Kindern (Zensusdatenbank 2011). Der gängige Familienrabatt berücksichtigt Familien mit bis zu zwei Kindern. Bei Ausflügen müssen Familien also oft für ihre 2 Kinder plus ein oder mehrere zusätzliche Karten erwerben.

Diese Situation kann Mehrkindfamilien vor die Herausforderung stellen, ob ein Besuch verschiedener Einrichtungen unter diesen Bedingungen noch möglich ist.

Der Verband kinderreicher Familien Thüringen wirbt dafür, beschränkte Familienkarten (1-2 Kinder) für die gesamte Familie zu öffnen.

„Wo Familienkarte draufsteht, soll auch die ganze Familie reinkommen.“

Die Mehrkindfamilienkarte ermöglicht allen Inhabern Teilhabe und Beteiligung an den vielfältigen und abwechslungsreichen Angeboten im Kyffhäuserkreis und über Kreisgrenzen hinaus zum Familientarif.

Der Kyffhäuserkreis als familienfreundlicher Landkreis sollte dem auch Rechnung tragen und die Mehrkindfamilienkarte als Angebot für Familien in eigenen Familienangeboten zu etablieren und aktiv dafür zu werben.

Bsp:

Eintrittspreis Kyffhäuserdenkmal / Familie, 4 Kinder im Alter von 4 , 8, 15 und 16 Jahre

*Familienkarte *(2 Erwachsene und 1 Kind bis 15 Jahre) kostet 18,50 €

im Beispiel unserer Familie müsste also für mindestens 3 Kinder extra gezahlt werden:

$18,50€ + 2,00€ + 8,00€ = 28,50€$

(Familienkarte + 1 Kind bis 15 Jahre + 2xSchüler /mit Vorlage Schülerschein)

Die vom Verband kinderreicher Familien Thüringen initiierte „Mehrkindfamilienkarte“, bestätigt die Zugehörigkeit aller kindergeldberechtigter¹ Kinder zu dieser Familie. Der Verband legt Wert darauf, dass die Kinder nicht nur minderjährig, sondern finanziell noch nicht selbstständig sind (die Karte erfasst also auch alle Schüler, Auszubildenden, Studenten, FSJ-ler und behinderte Kinder bis 27 Jahre).

Gem. der Förderkriterien des Sozialministeriums muss jede Familie, welcher die Karte ausgestellt wird einen aktuellen Kindergeldnachweis oder die Geburtsurkunden der Kinder vorlegen. Diese werden geprüft und erst dann werden die Vornamen und das Geburtsdatum der Kinder auf der Rückseite der Karte vermerkt, so ist für die Einrichtung ersichtlich, ob die angegebenen Kinder mit den mitgebrachten Kindern übereinstimmt (Vorlage des Ausweises durch die Eltern ist verpflichtend)

So wird das Argument einiger Veranstalter, man wisse ja nicht, ob das wirklich alles Kinder derselben Familie sind, entkräftet

Der Verband seinerseits bietet allen Partnern auf seiner Seite www.familienkarte-thueringen.de und in den sozialen Netzwerken eine Plattform. Alle Angebote sind gut auffindbar und können dort vorgestellt werden.

Regionale Verteilung ausgestellter Karten: Stand 16.10.2020

(in der zweiten Spalte sind die Anträge erfasst, welche gestellt wurden, nicht allen Anträgen konnte wegen fehlender Unterlagen entsprochen werden. (989 Anträge eingegangen – 718 Karten ausgestellt) Quelle: Verband kinderreicher Familien Thüringen

Anzahl Kinder im Antrag	Daten	
	Anzahl - Erstellungsdatum	Summe - Anzahl Kinder im Antr
3	459	1377
4	173	692
5	50	250
6	19	114
7	12	84
9	3	27
10	1	10
12	1	12
Summe Ergebnis	718	2566

Landkreis / kreisfreie Stadt	Daten	
	Anzahl - Er	Summe - Karte ausgestell
0	60	0
Altenburger Land	22	18
Eichsfeld	53	42
Eisenach	14	11
Erfurt	113	82
Gera	23	15
Gotha	69	57
Greiz	27	26
Hildburghausen	12	11
Ilm-Kreis	66	48
Jena	69	54
Kyffhäuserkreis	32	27
Nordhausen	11	5
Saale-Holzland-Kreis	35	30
Saale-Orla-Kreis	31	27
Saalfeld-Rudolstadt	50	36
Schmalkalden-Meiningen	25	21
Sömmerda	48	37
Sonneberg	6	4
Suhl	7	5
Unstrut-Hainich-Kreis	49	37
Wartburgkreis	26	20
Weimar	86	62
Weimarer Land	55	43
Summe Ergebnis	989	718

Sondershausen, den 31.03.2021

Ausgefertigt am: 01.04.2021

Hochwind-Schneider
Landrätin